



Das Gebäudereiniger- Handwerk stellt sich vor

Mit über 20.000 Betrieben und rund 590.000 Mitarbeiter/innen ist das Gebäudereiniger-Handwerk das beschäftigungsstärkste Handwerk in Deutschland.

Die Berufsaussichten sind in unserem modernen und zukunftsorientierten Dienstleistungshandwerk außerordentlich gut.

Arbeitslosigkeit ist und bleibt in unserem Handwerk ein Fremdwort!

Weiterführende Informationen

Für weiterführende Informationen zur Gesellenausbildung im Gebäudereiniger-Handwerk stehen Ihnen gerne die regionalen Innungen, Landesverbände und der Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks zur Verfügung (siehe unten). Informationen erhalten Sie auch bei den Arbeitsämtern und den Handwerkskammern.

Glänzende Aussichten –
Karrieren im Gebäudereiniger-Handwerk

Die Gesellenausbildung

Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks

Walter-Faber-Haus
Dottendorfer Straße 86
53129 Bonn

Tel.: +49 228 91775-0

Fax: +49 228 91775-11

E-Mail: biv@die-gebaeuedienstleister.de

www.die-gebaeuedienstleister.de



Die Gebäudedienstleister
Bundesinnungsverband



Die Gebäudedienstleister
Bundesinnungsverband

Tätigkeitsfelder im Gebäudereiniger Handwerk

Klassische Reinigungstätigkeiten:

- Unterhaltsreinigung
- Glasreinigung
- Fassadenreinigung
- Denkmalpflege
- Industriereinigung
- Bauschlussreinigung
- Verkehrsmittelreinigung
- Krankenhaus-, Alten- und Pflegeheimreinigung
- Außenanlagenreinigung
- Reinigung haustechnischer Anlagen
- Computerreinigung
- Umweltschutzdienstleistungen
- Arbeiten der Raumhygiene
- Desinfektionsmaßnahmen
- Dekontaminationsmaßnahmen
- Schädlingsbekämpfung

Gebäudemanagement:

Allgemeine

Betriebsdienste:

- Hausmeisterdienste
- Catering/Kantinenbewirtschaftung
- Sicherheitsdienste
- Hol- und Bringdienste
- Abfallentsorgung

Technische

Betriebsdienste:

- Technische Betriebsführung
- Instandhaltung/Wartung/Inspektion
- Projektleitung für Gebäudetechnik

Kaufmännische

Bewirtschaftung:

- Vertragsmanagement
- Objektbuchhaltung
- Kostenerfassung und -Optimierung
- Flächenbewirtschaftung



Kenntnisse und Fertigkeiten, die in der Ausbildung vermittelt werden

- Auftragsübernahme, Planen und Vorbereiten von Arbeitsaufgaben
- Reinigungs-, Desinfektions-, Pflege- und Oberflächenbehandlungsmittel und ihre Anwendung
- Einsatz von Leitern, Gerüsten und Arbeitsbühnen
- Einsatz von Reinigungsgeräten und -maschinen
- Durchführen von Reinigungs-, Desinfektions-, Pflege- und Konservierungsarbeiten
- Reinigen und Pflegen von Verkehrseinrichtungen und -flächen
- Durchführen von Maßnahmen zur Hygiene, Schädlingsbekämpfung und Dekontamination
- Berufsbildung, Arbeitsrecht und Tarifrecht
- Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes
- Sicherheit und Gesundheitsschutz
- Umweltschutz
- Qualitätsmanagement

Zulassungsvoraussetzungen

Für die Ausbildung im Gebäudereiniger-Handwerk sind technische, mathematische, chemische und physikalische Kenntnisse und Interessen erforderlich. Die Ausbildungsbetriebe verlangen in der Regel einen guten Hauptschulabschluss als Mindestvoraussetzung.



Ausbildungsdauer

Die Ausbildungsdauer beträgt drei Jahre. Je nach Vorbildung ist eine Verkürzung der Ausbildungszeit möglich.

Ausbildungsstätten

Die betrieblich-praktische Ausbildung erfolgt in ausbildungsberechtigten Betrieben des Gebäudereiniger-Handwerks.

Parallel dazu findet der Berufsschulunterricht in Teilzeitform (ein- bis zweimal wöchentlich) oder in Blockform statt.

Zur Vertiefung des praktischen Fachwissens werden überbetriebliche Unterweisungen in Ausbildungszentren des Gebäudereiniger-Handwerks durchgeführt.

Ausbildungsvergütung

Die Ausbildungsvergütung im Gebäudereiniger-Handwerk ist im Lohn tariffvertrag geregelt. Der gültige Lohn tariffvertrag kann beim Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks angefordert werden und steht unter www.die-gebaeuedienstleister.de zum Download bereit.

Weiterbildung/Aufstiegsmöglichkeiten

Im Anschluss an die Gesellenausbildung besteht die Möglichkeit der Ausbildung zum/zur Meister/in im Gebäudereiniger-Handwerk. Außerdem können bei entsprechender Qualifikation verschiedene Studiengänge angeschlossen werden.

Der/die Geselle/in kann als qualifizierte Fachkraft mit Führungseigenschaften als Objektleiter/in oder Bereichsleiter/in eingesetzt werden.



Das Gebäudereiniger-Handwerk stellt sich vor

Mit über 20.000 Meisterbetrieben und rund 590.000 Mitarbeiter/innen ist das Gebäudereiniger-Handwerk das beschäftigungsstärkste Handwerk in Deutschland.

Die Betriebsstrukturen reichen aufgrund der breiten Dienstleistungspalette von kleinen und mittelständischen Betrieben bis hin zu Unternehmen mit Niederlassungen im ganzen Bundesgebiet und bis zu 40.000 Beschäftigten. Dementsprechend vielfältig sind die Betätigungsfelder für Meister/innen als Führungskräfte, Betriebs- oder Niederlassungsleitung in den Unternehmen sowie als selbstständige/r Unternehmer/in.

Arbeitslosigkeit ist und bleibt in unserem Handwerk ein Fremdwort!

Weiterführende Informationen

Für weiterführende Informationen zu Meistervorbereitungskursen im Gebäudereiniger-Handwerk stehen Ihnen gerne die regionalen Innungen, Landesverbände, der Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks, die Meisterschulen und Handwerkskammern zur Verfügung.

Glänzende Aussichten –
Karrieren im Gebäudereiniger-Handwerk

Meister/in des Gebäudereiniger-Handwerks

Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks

Walter-Faber-Haus
Dottendorfer Straße 86
53129 Bonn

Tel.: +49 228 91775-0
Fax: +49 228 91775-11
E-Mail: biv@die-gebaeuedienstleister.de
www.die-gebaeuedienstleister.de



Die Gebäudedienstleister
Bundesinnungsverband



Die Gebäudedienstleister
Bundesinnungsverband

Tätigkeitsfelder im Gebäudereiniger Handwerk

Klassische Reinigungstätigkeiten:

- Unterhaltsreinigung
- Glasreinigung
- Fassadenreinigung
- Denkmalpflege
- Industriereinigung
- Bauschlussreinigung
- Verkehrsmittelreinigung
- Krankenhaus-, Alten- und Pflegeheimreinigung
- Außenanlagenreinigung
- Reinigung haustechnischer Anlagen
- Computerreinigung
- Umweltschutzdienstleistungen
- Arbeiten der Raumhygiene
- Desinfektionsmaßnahmen
- Dekontaminationsmaßnahmen
- Schädlingsbekämpfung

Gebäudemanagement:

Allgemeine Betriebsdienste:

- Hausmeisterdienste
- Catering/Kantinenbewirtschaftung
- Sicherheitsdienste
- Hol- und Bringdienste
- Abfallentsorgung

Technische Betriebsdienste:

- Technische Betriebsführung
- Instandhaltung/Wartung/Inspektion
- Projektleitung für Gebäudetechnik

Kaufmännische Bewirtschaftung:

- Vertragsmanagement
- Objektbuchhaltung
- Kostenerfassung und -optimierung
- Flächenbewirtschaftung

Lehrinhalte der Vorbereitungskurse auf die Meisterprüfung

Teil I: Fachpraxis

- Laborübungen
- Fachpraktische Übungen

Teil II: Fachtheorie

- Werkstoffkunde
- Fachtechnologie
- Auftragsbearbeitung
- Fachkalkulation
- Schutzvorschriften
- Datenverarbeitung

Teil III: Wirtschaft und Recht

- Rechnungswesen
- Wirtschaftslehre
- Rechts- und Sozialwesen

Teil IV: Berufs-/Arbeitspädagogik

- Rechtsgrundlagen für die Berufsbildung
- Planung und Durchführung der Ausbildung

Ausbildungsdauer der Vorbereitungskurse

Vorbereitungsmaßnahmen werden als Vollzeitkurse oder als berufsbegleitende Teilzeitkurse (auch Abendkurse und Wochenendkurse) angeboten. Vollzeitkurse dauern 6–10 Monate, Teilzeitkurse ca. 18 Monate.

Zulassungsvoraussetzungen für die Meisterprüfung

- abgeschlossene Gesellenprüfung im Gebäudereiniger-Handwerk oder
- entsprechende Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf.

Prüfungsablauf

Die Meisterprüfung umfasst vier selbstständige Prüfungsteile:

Teil I: Praktische Prüfung (Meisterprüfungsarbeit und Arbeitsprobe)

Teil II: Fachtheorie

Teil III: Wirtschaft und Recht

Teil IV: Berufs- und Arbeitspädagogik

Meisterschüler/innen, die bereits die Meisterprüfung in einem anderen Handwerk bestanden haben, sind von der Prüfung in den Teilen III und IV befreit. Der Abschluss „Staatlich geprüfte/r Techniker/in Reinigungs- und Hygienetechnik“ befreit von Teil II der Meisterprüfung.

Meisterschulen des Gebäudereiniger Handwerks

Die berufsbegleitenden Teilzeitkurse werden über die Innungen in fast allen Bundesländern angeboten. Vollzeitkurse werden nur an den Meisterschulen in Düsseldorf und Metzingen angeboten:

Bundeschule für das Gebäudereiniger-Handwerk
Handwerkskammer Düsseldorf
Georg-Schulhoff-Platz 1
40221 Düsseldorf

Tel.: +49 211 8795-423/424
Fax: +49 211 8795-422
infozentrum@hwk-duesseldorf.de
www.hwk-duesseldorf.de

Meisterschule für das Gebäudereiniger-Handwerk
Gewerbliche Schule Metzingen
Max-Eyth-Straße 5
72555 Metzingen

Tel.: +49 7123 9655-0
Fax: +49 7123 9655-19
poststelle@gewerbeschule-metzingen.de
www.gewerbeschule-metzingen.de